Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa. mit den Ortsteilen Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf, Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 24. Juni 2016

Nummer 12, Jahrgang 24

S. 3 | Mitteilungen des Bürgermeisters

S. 3 | Amtliche Mitteilungen

S. 9 | Wirtschaft – Bildung – Kultur – Sport

S. 14 | Natürlich mittendrin Frankenberg-Infos

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
24.06.2016	19.00 Uhr	Frankenberger Schwarz-/Weißbier-Nacht mit Opa Krause (Rolf Pönicke)	Stadtparkgarten	Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
24.06.2016	19.00 Uhr	Andacht zur Geburt Joh. des Täufers	Friedhof Frankenberg	Evang.-Luth. Kirchgemeinde
25.06.2016	19.00 Uhr	Schlagerparty	Wiesengrund	Wiesengrund
25.06.2016	22.00 Uhr	Malle-Party – Die Hits aus dem Bierkönig	ehem. Blue Café im Kino	Freizeitzentrum Frankenberg e.V.
25.06.2016 – 26.06.2016	ganztägig	Mini-EM 2016, Nachwuchs-Fußballturnier, mit Teams aus dem ganzen Bundesgebiet	Sportplatz Jahnkampfbahn	SV Barkas Frankenberg
30.06.2016	14.00 Uhr	Café Auszeit	Seniorenh. „Im Sonnenlicht“	Diakonie Flöha
02.07.2016 – 10.07.2016	ganztägig	Besiedlung der Region 1156 Mittelsachsen		„Historischer Besiedlungszug A.D. 1156“ e.V.
02.07.2016	8.00 – 15.30 Uhr	Erste-Hilfe-Ausbildung	Haus der Vereine	DRK-Ortsverein Frankenberg/Sa.
02.07.2016	10.00 – 16.00 Uhr	Tag der offenen Tür		KGV „Lützelhöhe“ e.V.
02.07.2016	13.00 – 17.00 Uhr	Tag der deutschen Imkerei	Badstraße 45	Imkereiverein Frankenberg/Sa. e.V.
03.07.2016	ganztägig	Ausstellung im Fachwerkhaus Schloßmühle, Eintritt: 3,50 Euro	Fachwerkhaus Schloßmühle An der Zschopau	Bergbauverein „Reicher Segen Gottes“ zu Sachsenburg e.V.
03.07.2016	10.00 – 16.00 Uhr	Marionetten-Theater	Theaterkompanie Holzoper	Theaterkompanie Holzoper
08.07.2016 – 10.07.2016	ganztägig	Framo- und Barkastreffen Voranmeldung erwünscht	Fahrzeugmuseum Frankenberg	Förderverein Fahrzeugmuseum Frankenberg e.V.
08.07.2016 – 10.07.2016	ganztägig	Stadtfest „Frankenberger Sommer“	Marktplatz Frankenberg	Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
09.07.2016	22.00 Uhr	After Show Party zum Stadtfest	ehem. Blue Café im Kino	Freizeitzentrum Frankenberg e.V.
13.07.2016	14.00 Uhr	Große Sommermodenschau	Reinhardt's Landhaus	Seniorentreff Sachsenburg/Irb.
15.07.2016		Pokerabend, Anmeldung 0174/4041100	ehem. Blue Café im Kino	Freizeitzentrum Frankenberg e.V.
16.07.2016	10.00 Uhr	23. Internationaler Sachsenpokal	Sportplatz Jahnkampfbahn	SG Vorwärts Frankenberg/Sa. e.V.
17.07.2016	17.00 Uhr	Orgelkonzert „Fahrradkantor“ M. Schulze	St.-Aegiedien-Kirche	Evang.-Luth. Kirchgemeinde

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18 – 8 Uhr, Sa. 12 – 8 Uhr, So. 8 – 8 Uhr

24.06.	Hirsch-Apotheke, Mittweida	03727/94510
25.06.	Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
26.06.	Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
27.06.	Luther-Apotheke, Hainichen	037207/652444
28.06.	Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035
29.06.	Merkur-Apotheke, Mittweida	03727/92958
30.06.	Rosen-Apotheke, Hainichen	037207/50500
01.07.	Rosenapotheke, Mittweida	03727/9699600
02.07.	Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
03.07.	Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
04.07.	Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810
05.07.	Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweida	03727/2374
06.07.	Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
07.07.	Hirsch-Apotheke, Mittweida	03727/94510
08.07.	Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
09.07.	Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
10.07.	Rosen-Apotheke, Hainichen	037207/50500
11.07.	Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035
12.07.	Merkur-Apotheke, Mittweida	03727/92958
13.07.	Rosen-Apotheke, Hainichen	037207/50500
14.07.	Rosenapotheke, Mittweida	03727/9699600
15.07.	Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
16.07.	Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
17.07.	Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810

Wochenenddienste Zahnärzte

Sa. 8 – 11 Uhr, Sonn- und Feiertag 9 – 11 Uhr

25.06. – 26.06.	ZÄ Steiner	037206/2342
02.07. – 03.07.	Dr. Ludwig	037206/55119
09.07. – 10.07.	Dr. Wetzig	037206/889880
16.07. – 17.07.	Dr. Meusel	037206/4180

Bereitschaftsdienste

Zentrale Vermittlung Bereitschaftsärzte, kostenlos, bundesweit 116 117

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr, DRK Rettungsdienst, Ärztl. Notdienst	112

Rufnummern

Polizeistandort Frankenberg	037206/48680
Rettungsleitstelle beim Landratsamt Mittelsachsen und DRK Krankentransport	03731/19222
Augenärztl. Bereitschaftsdienst Landkreis Mittelsachsen	03727/19292

Tierärztl. Bereitschaftsdienst

jeweils von 18 bis 6 Uhr

19.07. – 22.07.	Dr. Schmidt (nur Kleintiere)	0172/3601466
	Humboldtstraße 18	037206/880944
29.07. – 05.08.	TA Simon	0172/3630111
	Mühlbacher Straße 8	037206/74085

Die Daten des Tierärztlichen Bereitschaftsdienstes finden Sie in den örtlichen Tageszeiten.

Impressum

Das Amtsblatt erscheint 2-mal monatlich kostenlos für alle Haushalte.
Amtsblatt auch online unter: www.frankenberg-sachsen.de

Herausgeber: die Stadt Frankenberg/Sa., Internet: www.frankenberg-sachsen.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa., Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.
für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften: die jeweiligen Ortsvorsteher
für den Inhalt unter den Rubriken Informationen, WHGDL und Vereine: die aufgeführten Verfasser
Verantwortlich für Anzeigen und Druck: Design & Druck C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa., Tel.: 03 72 06 / 33 11 oder 33 10, Fax: 20 93, anzeigen@rossberg.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 – 17.00 Uhr
Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel. 03 71 - 33 200 151

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

Mittwoch, 06. Juli 2016, 12.00 Uhr

Nach diesem Termin eingereichte Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden.

Beiträge senden Sie bitte an:
presse@frankenberg-sachsen.de

Erscheinungstag nächste Ausgabe:
Freitag, 15. Juli 2016

Mitteilungen des Bürgermeisters

Schilfteich und Schlosstreppe feierlich eingeweiht

Am 12. Juni konnte Bürgermeister Thomas Firmenich den Schilfteich sowie die Treppe zum Schloss Sachsenburg feierlich einweihen. Das Hochwasserereignis vom Juni 2013 verursachte im Bereich des Schilfteiches und seinen Außenanlagen erhebliche Schäden. Das Hochwasser 2013 führte zu einem vollständigen Überstau des Teiches und schädigte ebenfalls die Uferbefestigungen und den vorhandenen Rundweg. Mit Hilfe von Fördermitteln des Freistaates Sachsen wurde eine nachhaltige Sanierung des Schilfteiches durchgeführt. Dazu wurde der Schilfteich im Herbst 2014 abgelassen und trockengelegt.

Mit Beginn der Bauarbeiten im September 2015 wurde nach Abschluss der Kampfmitteluntersuchungen/-räumungen im Winter 2015/2016 ein Teil des Teichschlammes beräumt und die Teichsohle neu profiliert. Insgesamt 5.600 Kubikmeter Schlamm/Sediment wurden ausgebaut und verwertet. Zusätzlich wurde die vorhandene Zulaufleitung sowie die Ablaufleitung mit Teichmönch erneuert und Böschungsbefestigungen hergestellt. Dies erfolgte unter Beachtung naturschutzrechtlicher Belange wie z.B. Schutz der Graureiherkolonie auf der Insel.

Im Frühjahr dieses Jahres wurde der 950 Meter lange Rundweg saniert, Bepflanzungen ergänzt, die Außengestaltung fertig gestellt und die Fontaine erneuert. Im April wurde der Schilfteich wieder befüllt. Gleichzeitig wurde bis Ende Mai die Zufahrt zur Schilfteichgaststätte ab der Autobahnunterführung grundhaft erneuert und Parkplätze inkl. Radstellplätze neu hergestellt. Mittlerweile wurden in den Schilfteich Karpfen eingesetzt. Derzeit stehen noch Restarbeiten bei der Herstellung von Geländern aus. Die Kosten für die Sanierung des Schilfteiches zusammen mit der Zufahrt belaufen sich auf ca. 700.000 EUR. Die Wasserfontäne im Schilfteich ist in Betrieb vom 1. Mai bis 30. September immer samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr.

Auch im Bereich der Treppe zum Schloss Sachsenburg verursachte das Juni-Hochwasser 2013 schwere Schädigungen, in dessen Folge die Treppe gesperrt werden musste. Mit Hilfe von Fördermitteln des Freistaates Sachsen wurde eine nachhaltige Sanierung der Treppenanlage durchgeführt. Dazu wurden 380 Kubikmeter Boden ausgehoben, 128 Meter Treppenlänge saniert, 290 Kubikmeter Beton eingebaut und 120 lfm Ankerpfähle eingebracht. Unter Mitwirkung des Landesamtes für Archäologie wurden ab September 2015 bei den Grabungsarbeiten große Teile der Treppenanlage grundhaft neu erstellt und im felsigen Untergrund verankert. Neben archäologischen Aspekten bei der Durchführung der Baumaßnahme gab es naturschutzrechtliche Belange zu beachten. So ist das Geländer beispielsweise im oberen Drittel auf einem Teilstück als „Geländer light“ ausgeführt worden, um eine seitens der Naturschutzbehörde des Landkreises geforderten Wildwechsel weiterhin zu ermöglichen.

Die Kosten für die Sanierung der Treppenanlage zum Schloss Sachsenburg werden sich auf ca. 600.000 EUR belaufen. Vom Parkplatz unterhalb der Treppe bis hinauf zum Schloss müssen die Besucher insgesamt 260 Stufen und ca. 141 Höhenmeter überwinden.

Amtliche Mitteilungen

Stadtratsbeschlüsse

Beschlüsse des Stadtrates vom 08.06.2016

Öffentlicher Teil

TOP 6

Beschluss zum Betriebsgutachten für den Wald der Stadt Frankenberg/Sa. für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2024

Vorlage: 3.2-076/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt das Betriebsgutachten für den Wald der Stadt Frankenberg/Sa. für den Planungszeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2024.

TOP 10

Beschluss aus Anlass 25 Jahre Panzergrenadierbrigade 37 „Freistaat Sachsen“
Vorlage: -233/2016/1

Beschluss: Aus Anlass des 25-jährigen Bestehens der Panzergrenadierbrigade 37 „Freistaat Sachsen“ bekräftigt der Stadtrat die Patenschaft zwischen dem Stab der Brigade und der Stadt und bringt den Soldatinnen, Soldaten und zivilen Mitarbeitern für die Erfüllung ihres Dienstes für unser Vaterland hohe Wertschätzung entgegen.

Für die erhaltene Hilfe bei den verschiedenen Katastropheneinsätzen und die gute Zusammenarbeit bei sportlichen und kulturellen Veranstaltungen dankt die Stadt ausdrücklich.

Die Stadt wird die Brigade und die anderen Einheiten der Wettiner-Kaserne auch zukünftig im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen.

TOP 12

Beschluss zur Berufung von Herrn Ronny Kämpfe als beratendes Mitglied des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport

Vorlage: -234/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Berufung von Herrn Ronny Kämpfe als beratendes Mitglied in den Betriebsausschuss Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport.

TOP 13

Beschluss zur Veränderung der Leitungsstruktur im Eigenbetrieb BKS und Planung zum Aufbau einer Stelle „Stadtmarketing/Projektmanagement

„in der Stadtverwaltung

Vorlage: 4.0-142/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat der Stadt Frankenberg/Sa. beschließt die Veränderung der Leitungsstruktur im Eigenbetrieb BKS unter Umsetzung der folgenden Vorgehensweise:

1. Der Stadtrat der Stadt Frankenberg/Sa. beschließt, im Einvernehmen mit dem Bürgermeister, rückwirkend zum 01. Januar 2016 Herrn Lutz Raschke aufgrund der Strukturänderungen im Eigenbetrieb als Betriebsleiter 2 des Eigenbetriebes „Bildung, Kultur und Sport“ abzuberufen.

2. Der Stadtrat der Stadt Frankenberg/Sa. beauftragt die Betriebsleitung des Eigenbetriebes mit der erforderlichen Anpassung der Eigenbetriebssatzung zur Umsetzung der Veränderung der Leitungsstruktur unter Benennung einer Stellvertreterregelung ohne 2. Betriebsleiter.

TOP 14

Beschluss zur Beauftragung von Planungsleistungen für die Mühlenstraße im Bereich der Kernzone C der Landesgartenschau

Vorlage: 3.1-506/2016

Beschluss: 1. Der Stadtrat beschließt die Beauftragung von Planungsleistungen, Leistungsphase 1 bis 3, für die Straße Mühlenstraße in Höhe von 10.000,00 Euro.

2. Die Deckung erfolgt aus Zuwendungen in Höhe von 3.333,33 Euro aus dem Städtebauprogramm SUO Aufwertung und 6.666,66 Euro Fördermitteln aus dem Investitionshaushalt Landesgartenschau 2019 im Produkt 54.10.01.01 Maßnahme 6300M022 Mühlenstraße.

3. Für die Durchführung der Maßnahme ist die Investition im Haushaltsplan 2017 entsprechend zu veranschlagen und fortzuschreiben.

TOP 15

Beschluss zum Umbau des Bildungszentrums (Baubeschluss)

Vorlage: 5.0-143/2016/1

Der Stadtrat beschließt: 1. Die Deckung der Mehrkosten des Umbaus des Bildungszentrums in Höhe von 90.000 Euro aus dem Programm Investitionskraftstärkungsgesetz – Konjunkturpaket „Brücken in die Zukunft“ und 4.000 Euro aus dem Budget Instandhaltungsmaßnahmen des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Immobilien.

2. Die Durchführung des Umbaus des Bildungszentrums zur Umsetzung der geänderten Raumkonzeption aufgrund wachsender Schülerzahlen in beiden Grundschulen zum Schuljahresbeginn 2016/2017 in Höhe von 115.000 Euro.

TOP 16

Beschluss zur Beauftragung von Planungsleistungen für die Schuhmachergasse im Bereich der Kernzone C der Landesgartenschau

Vorlage: 3.1-508/2016

Beschluss: 4. Der Stadtrat beschließt die Beauftragung von Planungsleistungen, Leistungsphase 1 bis 3, für die Straße Schuhmachergasse in Höhe von 5.000,00 Euro.

5. Die Deckung erfolgt aus Zuwendungen in Höhe von 1.666,66 Euro aus dem Städtebauprogramm SUO Aufwertung und 3.333,33 Euro Fördermitteln aus dem Investitionshaushalt Landesgartenschau 2019 im Produkt 54.10.01.01 Maßnahme 6300M024 Schuhmachergasse.

6. Für die Durchführung der Maßnahme ist die Investition im Haushaltsplan 2017 entsprechend zu veranschlagen und fortzuschreiben.

TOP 17

Beschluss zur Beauftragung von Planungsleistungen für den Mühlgraben im Bereich der Kernzone C der Landesgartenschau

Vorlage: 3.1-510/2016

Beschluss: 7. Der Stadtrat beschließt die Beauftragung von Planungsleistungen, Leistungsphase 1 bis 3, für die Straße Mühlgraben im Bereich der Kernzone C der Landesgartenschau in Höhe von 9.000,00 Euro.

8. Die Deckung erfolgt aus Mehreinzahlungen in Höhe von 3.600,00 Euro aus Fördermitteln nach Städtebauprogramm SDP und 5.400,00 Euro Fördermitteln aus dem Investitionshaushalt Landesgartenschau 2019 im Produkt 54.10.01.01 Maßnahme 6300M026 Mühlgraben.

9. Für die Durchführung der Maßnahme ist die Investition im Haushaltsplan 2017 entsprechend zu veranschlagen und fortzuschreiben sowie im Fortsetzungsantrag SDP 2017 als Einzelmaßnahme zu ergänzen.

TOP 18

Beschluss zur Beauftragung von Planungsleistungen für die Badergasse im Bereich der Kernzone C der Landesgartenschau

Vorlage: 3.1-509/2016

Beschluss: 1. Der Stadtrat beschließt die Beauftragung von Planungsleistungen, Leistungsphase 1 bis 3, für die Straße Badergasse in Höhe von 6.000,00 Euro.

10. Die Deckung erfolgt aus Mehreinzahlungen in Höhe von 4.500,00 Euro aus Fördermitteln nach der Richtlinie KStB und 1.500,00 Euro Fördermitteln aus dem Investitionshaushalt Landesgartenschau 2019 im Produkt 54.10.01.01 Maßnahme 6300M025 Badergasse.

11. Für die Durchführung der Maßnahme ist die Investition im Haushaltsplan 2017 entsprechend zu veranschlagen und fortzuschreiben.

TOP 19

Beschluss zur Beauftragung von Planungsleistungen für die Wassergasse im Bereich der Kernzone C der Landesgartenschau

Vorlage: 3.1-507/2016

Beschluss: 12. Der Stadtrat beschließt die Beauftragung von Planungsleistungen, Leistungsphase 1 bis 3, für die Straße Wassergasse in Höhe von 6.000,00 Euro.

13. Die Deckung erfolgt aus Zuwendungen in Höhe von 1.999,99 Euro aus dem Städtebauprogramm SUO Aufwertung und 3.999,99 Euro Fördermitteln aus dem Investitionshaushalt Landesgartenschau 2019 im Produkt 54.10.01.01 Maßnahme 6300M023 Wassergasse.

14. Für die Durchführung der Maßnahme ist die Investition im Haushaltsplan 2017 entsprechend zu veranschlagen und fortzuschreiben.

TOP 20

Beschluss zur Beauftragung von Planungsleistungen für Brückenbaumaßnahmen im Bereich der Zone C der Landesgartenschau

Vorlage: 3.1-505/2016

Beschluss: 15. Der Stadtrat beschließt die Beauftragung von Planungsleistungen, Leistungsphase 1 bis 3, für das Brückenbauwerk über die B169 im Bereich der Kernzone C der Landesgartenschau an das Büro SAUERZAPFE ARCHITEKTEN in Höhe von 170.000,00 Euro.

16. Die Deckung erfolgt aus Mehreinzahlungen in Höhe von 136.000,00 Euro aus Fördermitteln nach der Richtlinie KStB und 34.000,00 Euro Fördermitteln aus dem Investitionshaushalt Landesgartenschau 2019 im Produkt 54.10.01.01 Maßnahme 6300M065 Brücke über B169.

17. Für die Durchführung der Maßnahme ist die Investition im Haushaltsplan 2017 entsprechend zu veranschlagen und fortzuschreiben.

TOP 21

Beschluss zum Erwerb des Flurstücks 304/4 Gemarkung Frankenberg

Vorlage: 3.1-502/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt den Erwerb des Flurstücks Nr. 304/4 der Gemarkung Frankenberg, Bachgasse 3, zum Kaufpreis von 120.000,00 Euro, zum Zweck des Abbruchs und der Neugestaltung des Mühlbachtals.

Vor dem Erwerb des Grundstücks ist die schriftliche Zustimmung der Fördermittelstelle (SAB) einzuholen.

TOP 22

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Mühlenstraße 9 in Frankenberg

Vorlage: 3.1-494/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Mühlenstraße 9 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 11.012,20 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von maximal 3.670,73 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt", zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herrn Jens Papritz abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

TOP 23

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Fabrikstraße 9 in Frankenberg

Vorlage: 3.1-495/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Fabrikstraße 9 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 10.273,40 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von maximal 3.424,47 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt", zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herrn Andreas Schwan abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

TOP 24

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Töpferstraße 21 in Frankenberg

Vorlage: 3.1-496/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, den Rückbau von Nebengebäuden und die Gestaltung der entstandenen Freiflächen auf dem Grundstück Töpferstraße 21 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 50,00 Euro/m² Nutzfläche, d.h. von 5.338,00 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von maximal 1.779,33 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt", zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herrn Ronny Siegel abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

TOP 25

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Altenhainer Straße 13 in Frankenberg

Vorlage: 3.1-497/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Altenhainer Straße 13 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 34.794,84 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von maximal 11.598,28 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt", zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und den Eigentümern Herrn Marcel Kabisch und Frau Monika Kabisch abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

TOP 26

Beschluss zur Richtigstellung des Wortlautes der Sitzungsvorlage 3.1-421/2015/1 „Beschluss zur Anpassung an das ortsübliche Nutzungsentgelt für Garagen"

Vorlage: 3.0-336/2016

Beschluss: Der Stadtrat beschließt folgende Richtigstellung des Beschlusses Nr. 3.1-421/2015/1:

Der Stadtrat beschließt, dass für alle Garagen auf städtischen Grundstücken ab dem Jahr 2016 ein einheitliches Nutzungsentgelt in Höhe von 72,00 Euro pro Jahr festgesetzt wird. Abweichende Verträge sind zum 01.01.2016 an diese Summe anzupassen.

TOP 27

Beschluss zur Neufassung der Feuerwehrgebührensatzung der Stadt Frankenberg/ Sa.

Vorlage: 3.2-075/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Feuerwehrgebührensatzung der Stadt Frankenberg/Sa. in der Fassung der Anlage.

TOP 29

Beschluss der Verordnung der Stadt Frankenberg/Sa. über Parkgebühren (Parkgebührenordnung)

Vorlage: 2.1-018/2016

Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Verordnung der Stadt Frankenberg/Sa. über Parkgebühren (Parkgebührenordnung) in der Fassung der Anlage.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verordnung der Stadt Frankenberg/Sa. über Parkgebühren (Parkgebührenordnung)

Aufgrund von § 6a Abs. 6 StVG in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. S. 310), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Juni 2015 (BGBl. I S. 904) in Verbindung mit dem Gesetz zur Bestimmung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrswesens im Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßenverkehrszuständigkeitsgesetz – SächsStVZustG) vom 27.01.2012 (SächsGVBl. S. 130) hat der Stadtrat am 08. Juni 2016 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Für das Parken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Frankenberg/Sa. werden Gebühren erhoben, soweit Parkflächen mit Parkuhren, Parkscheinautomaten oder anderen Vorrichtungen oder Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit ausgestattet sind.

In Frankenberg/Sa. sind dies die ausgewiesenen Parkflächen auf dem Marktplatz.

§ 2 Höhe der Parkgebühren

Das Parken für eine kurze Dauer bis 20 Minuten ist gebührenfrei – **nur mit Parkschein (Anforderung über die grüne Taste – Brötchentaste).**

Für längeres Parken auf Parkflächen im Sinne des § 1 wird eine Gebühr von 50 Cent für die erste angefangene halbe Stunde erhoben.

Für eine Stunde wird eine Gebühr von 1,– EUR erhoben.

Die Höchstparkzeit beträgt 1 Stunde.

Die Benutzung der Parkflächen ist während nachfolgender Zeiten gebührenpflichtig:

Montag bis Freitag von	8.00 bis 18.00 Uhr
Sonnabend von	8.00 bis 12.00 Uhr

§ 3 Ausnahmen

Der Bürgermeister kann zu den §§ 1 und 2 dieser Verordnung befristete Ausnahmen erlassen.

Speziell bei der Durchführung von Wochenmärkten, Stadtfesten und Veranstaltungen kann die Gebühr während dieser Zeit ausgesetzt werden.

§ 4 In-Kraft-Treten

(1) Diese Verordnung tritt am 15. Juli 2016 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Parkgebührenordnung vom 17.09.2003 außer Kraft.

Frankenberg,
den 09. Juni 2016

Thomas Firmenich,
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Firmenich, Bürgermeister

Satzung zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Frankenberg/Sa. (Feuerwehrgebührensatzung)

Aufgrund des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) und Artikel 1 § 69 Abs. 2 und 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen in der Fassung vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647) hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 8. Juni 2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Begriffsbestimmungen

1. Kosten im Sinne des Artikel 1 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen sind:
   - Aufwendungen für die Durchführung von Pflichtleistungen der Feuerwehr. Wird unter den in der Satzung bestimmten Voraussetzungen ihre Erstattung verlangt, handelt es sich um Kostenersatz.
   - Aufwendungen der Feuerwehr für die Durchführung von anderen, freiwilligen Leistungen. Die Gegenleistungen der Leistungsnehmer sind Gebühren.
2. Ein Einsatz im Sinne dieser Satzung ist jede durch Anforderung ausgelöste und auf die Durchführung einer Feuerwehrleistung gerichtete Tätigkeit der Feuerwehr. Ein Einsatz beginnt mit der Alarmierung/Anforderung der Feuerwehr und endet entweder mit Beginn eines folgenden Einsatzes oder mit der Erklärung des Einsatzleiters über das Ende des Einsatzes, spätestens aber mit dem Wiedereinrücken in die Feuerwache.
3. Einrichtungsträger im Sinne dieser Satzung ist der Eigentümer oder der Besitzer/Nutzungsberechtigte eines Gebäudes oder Gebäudeteils einer Anlage oder einer Fläche.

§ 2

Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Frankenberg und deren Ortsteile im Sinne des Artikel 1 §§ 6 und 69 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen sowie Tätigkeiten der Feuerwehr auf der Grundlage der Feuerwehrsatzung vom 14.12.2011. Als Leistung gilt auch das Ausrücken der Feuerwehr bei missbräuchlicher Alarmierung und bei Fehlalarmierung durch automatische Brandmeldeanlagen.

§ 3

Kostenersatz für Pflichtleistungen der Feuerwehr

Kostenersatz wird für folgende Leistungen im Stadtgebiet im Rahmen des Artikel 1 §§ 22 Abs. 6 und 69 Abs. 2 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen verlangt:

a) vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Leistungen
b) Leistungen, die durch den Betrieb von Kraft-, Schienen-, Luft- oder Wasserfahrzeugen erforderlich werden
c) Leistungen, wenn der Einsatz auf einem Grundstück oder durch eine Anlage mit besonderem Gefahrenpotential erforderlich geworden ist
d) Brandsicherheitswachen
e) Brandverhütungsschauen
f) abgebrochener Einsatz infolge missbräuchlicher Alarmierung der Feuerwehr oder der Fehlalarmierung durch automatische Brandmeldeanlagen.

§ 4

Gebühren für freiwillige Leistungen der Feuerwehr

Für alle anderen Leistungen der Feuerwehr, die auf der Grundlage des Artikels 1 § 69 Abs. 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen erbracht werden, werden Gebühren verlangt.

Wenn nicht § 5 dieser Satzung etwas anderes bestimmt, werden für folgende freiwillige Leistungen Gebühren verlangt:

1. Die Beseitigung von Kraftstoffen, Ölen und umweltgefährdenden oder gefährlichen Stoffen sowie durch sie verursachte Schä-

den, deren sofortige Beseitigung möglich ist, bei Straßenverkehrs- und anderen Unfällen.
2. Die Mitwirkung bei und die Durchführung von Räum-, Aufräum- und Sicherungsarbeiten.
3. Die zeitweise Überlassung von Fahrzeugen, Geräten und Material zum Ge- und Verbrauch.
4. Andere Leistungen, die nicht zu den gesetzlichen Aufgaben der Feuerwehren gehören und/oder deren Erforderlichkeit sich auf Anforderung einzelner ergibt.

§ 5

Berechnung des Kostenersatzes und der Gebühren

(1) Soweit im Absatz 4 nichts anderes bestimmt ist, wird der Kostenersatz nach den Sätzen des Kostenverzeichnisses sowie nach Zeitaufwand, Art und Anzahl des in Anspruch genommenen Personals, der Fahrzeuge, der Geräte und Ausrüstungsgegenstände berechnet. Das Kostenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung. Es ist Grundlage für die Erhebung von Gebühren.

(2) Bei Stundensätzen werden angefangene Stunden auf die nächste halbe Stunde aufgerundet. Bei Tagessätzen wird jeder angefangene Kalendertag als voller Kalendertag berechnet.

(3) Die Kostenerstattungssätze setzen sich, soweit nichts anderes bestimmt ist, zusammen aus:
   1. den Personalkosten für die eingesetzten Angehörigen der Feuerwehr
   2. den Stundensätzen für die eingesetzten Fahrzeuge
   3. den Sätzen für die eingesetzten Geräte.

(4) Entstehen der Feuerwehr durch Inanspruchnahme von Personal, Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen besondere Kosten, so sind sie zusätzlich zu denjenigen nach Abs. 3 zu erstatten, sofern sie dort nicht enthalten sind. Kosten für Ersatzbeschaffung bei Unbrauchbarkeit oder Verlust sind nur zu erstatten, soweit den Zahlungspflichtigen ein Verschulden trifft. Für die bei kostenerstattungspflichtigen Hilfeleistungen verbrauchten Materialien, soweit sie nicht Bestandteil der kalkulierten Pauschalsätze sind, werden die jeweiligen Selbstkosten zuzüglich eines Verwaltungskostenzuschlags von 10 % berechnet.

(5) Aufwendungsersatz und Gebühren werden nur in dem Umfang vom Kostenschuldner gefordert, wie Personal und Gerät zum Einsatz gekommen sind. Wird mehr Personal und Gerät am Einsatzort bereitgestellt als tatsächlich erforderlich und hat der Kostenschuldner dies zu vertreten, können auch für das nicht erforderliche Personal und Gerät Kosten verlangt werden.

(6) Für Aufwendungen, die durch Hilfeleistungen von benachbarten Gemeinden oder durch Werksfeuerwehren entstehen, werden unabhängig von dieser Satzung Kosten in der Höhe verlangt, wie sie der Gemeinde bzw. Stadt in Rechnung gestellt werden.

(7) Ersatz der Kosten soll nicht verlangt werden, soweit dies eine unbillige Härte wäre.

§ 6

Kostenschuldner

(1) Kostenersatz für Leistungen nach § 3 dieser Satzung wird
   – in den Fällen des § 3 Buchstaben a) und f) vom Verursacher bzw. Betreiber einer automatischen Brandmeldeanlage,
   – in den Fällen des § 3 Buchstaben b) und c) vom Halter des Fahrzeuges bzw. Eigentümer, Besitzer oder Betreiber der Anlage und
   – in den Fällen des § 3 Buchstaben d) und e) vom Veranstalter oder Einrichtungsträger verlangt.

(2) Gebühren für Leistungen nach § 4 dieser Satzung werden entsprechend Artikel 1 § 69 Abs. 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen verlangt von:
   1. demjenigen, dessen Verhalten die Leistung erforderlich gemacht hat bzw. der nach anderen gesetzlichen Regelungen dafür herangezogen werden kann,
   2. dem Eigentümer der Sache, deren Zustand die Leistung erforderlich gemacht hat, oder von demjenigen, der die tatsächliche Gewalt über eine solche Sache ausübt,
   3. demjenigen, in dessen Interesse der Einsatz erfolgt ist.

(3) Mehrere Zahlungspflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 7

Entstehung und Fälligkeit

Der Anspruch auf Kostenersatz bzw. Gebühren entsteht mit Beendigung der Leistung der Feuerwehr und wird mit dem Zugang des Kostenbescheids an den Kostenschuldner fällig.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Anlage 1 zur Feuerwehrgebührensatzung – Kostenersätze

Bezeichnung	Kostenersatz
Personaleinsatz	
je Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr	57,04 Euro/h

Bezeichnung	Kostenersatz
Fahrzeuge und Gerätschaften	
1. Einsatzleiterwagen	46,21 Euro/h
2. Löschfahrzeuge	64,41 Euro/h
3. Tanklöschfahrzeug	59,54 Euro/h
4. Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser (TSF-W)	30,90 Euro/h
5. Kleinlöschfahrzeug (KLF)	29,62 Euro/h
6. Drehleiter (DL)	75,46 Euro/h
7. Schlauchwagen (SW)	44,06 Euro/h
8. Vorausrüstwagen (VRW)	45,47 Euro/h
9. Mannschaftstransportwagen (MTW)	27,39 Euro/h
10. Schlauchboot	12,99 Euro/h

Bezeichnung	Kostenersatz
Sonstige Kosten	
Kosten für den Einsatz von Hilfsmittel sowie jegliche Reinigungs- und Zusatzkosten	nach tatsächlich anfallender Rechnungslegung und Verbrauch
Verwaltungskosten	10 % Verwaltungskostenzuschlag

Frankenberg,
den 09.06.2016

Stadt Frankenberg/Sachsen

Firmenich
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Firmenich
Bürgermeister

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Frankenberg/Sa. 14.06.2016

Abrechnungsjahr 2015

1. Kindertageseinrichtungen

1.1 Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

Betriebskosten je Platz	Krippe 9 h in EUR	Kiga 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	675,68	316,01	182,43
erforderliche Sachkosten	196,86	92,07	53,15
erforderliche Betriebskosten	872,54	408,08	235,59

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kiga = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2 Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in EUR	Kiga 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	163,33	163,33	108,89
Elternbeitrag (ungekürzt)	172,00	96,00	58,00
Gemeindeanteil (inkl. Eigenanteil freier Träger)	537,21	148,75	68,70

1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	2.158,02
Zinsen	0,00
Mieten	16.087,31
Gesamt	18.245,33

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in EUR	Kiga 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamt	41,03	19,19	11,08

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1 Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in EUR
Erstattungen der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	524,91
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	1,87
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung	32,85
Ist Aufwendungsersatz	559,63

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in EUR
Landeszuschuss	163,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	172,00
Gemeinde	224,30

Informationen

Umbeschilderung von Straßen

Das Wohngebiet an der Pestalozzistraße / Am Alten Sägewerk wird zur Zone 30 umbeschildert. Jeweils am Beginn / Ende der Pestalozzistraße werden deshalb neue Verkehrszeichen, Beginn / Ende Zone 30 (VZ 274.1-50/274.2-50), aufgestellt. Innerhalb der neuen Zone 30 sind dann alle Straßenkreuzungen gleichrangig.

Die Umbeschilderung erfolgt am 27.06.2016. Wir bitten alle Fahrzeugführer die neue Geschwindigkeitsbegrenzung ab diesem Zeitpunkt zu beachten.

Ein Teilstück der Dittersbacher Straße, im Ortsteil Mühlbach, wird zur Straße mit Richtungsverkehr (Einbahnstraße) umbeschildert. Ab der Frankenberger Straße, wird die Dittersbacher Straße bis zum ersten Kreuzungspunkt in Richtung Norden als Straße mit Richtungsverkehr ausgewiesen. Das Befahren dieses Teilstücks der Dittersbacher Straße ist dann nur noch aus Richtung Frankenberger Straße möglich. Die Umbeschilderung erfolgt am 27.06.2016. Wir bitten alle Fahrzeugführer ab diesem Zeitpunkt die neue Verkehrsführung zu beachten.

Bäume, Sträucher und Zweige behindern den Verkehr

Zurzeit wachsen wieder Hecken, Büsche und teilweise auch Äste von Bäumen in den Lichtraum der Gehwege und Straßen hinein und behindern dadurch die Sicherheit und Leichtigkeit des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs. Vor allem Fußgänger werden nachts oder bei Regenwetter durch diese Verkehrshindernisse beeinträchtigt.

Die Stadtverwaltung erinnert aus diesem Anlass alle Haus- und Grundbesitzer an die Verpflichtung, überhängende Hecken und sonstige Anpflanzungen bis zum Zaun bzw. zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

Sofern Äste und Zweige in die Fahrbahn hineinragen, ist eine lichte Höhe von mindestens 5 m einzuhalten. Über Gehwegen sind Büsche und Bäume bis zu einer lichten Höhe von 2,50 m auszuschneiden.

Die Stadtverwaltung dankt an dieser Stelle den Haus- und Grundstücksbesitzern, die bisher den alljährlichen Verpflichtungen zum Heckenschnitt zuverlässig nachgekommen sind und bittet die Säumigen, diese Arbeiten in Angriff zu nehmen und bei Bedarf zu wiederholen.

Ramona Busch
Sachgebietsleiter Bürgerservice / Ordnungsamt

Klagen gegen Funkturm erfolglos

Die Errichtung des BOS Funkmastes hat zu kontroversen Diskussionen in der Stadt und zu Klagen vor Gerichten geführt.
Sowohl von dem Verwaltungsgericht Chemnitz als auch dem Landgericht Chemnitz wurden Klagen von Anwohnern im Zusammenhang mit dem Sendemast für den digitalen Behördenfunk an der S203 abgewiesen.
Das Verwaltungsgericht Chemnitz hatte aufgrund mündlicher Verhandlung am 09.12.2015 über zwei Klagen von Anwohnern zu entscheiden, die einen Betrieb des Funkturms verbieten lassen wollten. Nach dem nunmehr vorliegenden Urteil des Verwaltungsgerichts Chemnitz (Az.: 3 K 683/13) sind die Klagen bereits unzulässig. Keiner der beiden Kläger könne sich auf eine Gefährdung der Gesundheit berufen. Die sachverständig ermittelten, durch die Verordnung über elektromagnetische Felder (26. BImSchV) aktuell festgelegten Grenzwerte würden bei weitem unterschritten. Damit ergäbe sich auch kein Anspruch gegen die Betreiber des Funkturms. Eine Beeinträchtigung der Gesundheit der Anwohner sei angesichts des Abstandes von 400 m offensichtlich und eindeutig auszuschließen.
Eine weitere Klage eines Anwohners gegen die Wohnungsgesellschaft der Stadt Frankenberg, die Grundstücke am Grenzweg an Bauwillige verkauft hatte, wies das Landgericht Chemnitz mit Urteil vom 29.02.2016 ab (Az.: 4 O 1491/15). Von dem Funkturm gingen keine schädlichen Auswirkungen aus. Damit liege auch kein Mangel des Grundstücks vor und damit keine Wertminderung. Daher komme auch eine teilweise Erstattung des Kaufpreises für das Grundstück nicht in Betracht, so das Landgericht Chemnitz.
Der Rat der Stadt Frankenberg hatte darüber beraten die Klagen gegen den Funkturm finanziell zu unterstützen. Die damalige Einschätzung, dass die Klagen aussichtslos sind, hat sich durch die jetzt vorliegenden Entscheidungen des Verwaltungsgerichts und Landgerichts Chemnitz bestätigt.

Wirtschaft – Bildung – Kultur – Sport

Bildung

Flizzy-Wochen in der Kita „Windrädchen“

Nun sind sie vollbracht, unsere diesjährigen Flizzy-Wochen. Alle Kindergartenkinder der Gruppen „Zappelmäuse“ und „Wirbelwinde“ bekamen in unserer Einrichtung die Möglichkeit, das Flizzy-Abzeichen zu erlangen. Wir danken der Trainerin, Frau Weinhold, für die Zeit und Geduld, die sie jedes Jahr wieder aufbringt, um mit den vielen Kindern das Abzeichen abzulegen.
Bis zum nächsten Jahr werden wir wieder fleißig Sport treiben, um uns gut vorzubereiten.

Euer Team der Kita „Windrädchen“

Schulanmeldetermine in der Evangelischen Grundschule St. Katharina

Am **29.07.2016** in der Zeit von
8.00 Uhr bis 14.00 Uhr sowie
am **09.08.2016** in der Zeit von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
finden in unserer Evangelischen Grundschule
St. Katharina (Max-Kästner-Straße 21)
die **Schulanmeldungen** statt.

Angemeldet werden müssen die Kinder, welche im Zeitraum vom 01.07.2010 bis zum 30.06.2011 geboren worden sind. Bitte denken Sie an die Geburtsurkunde.

Ebenso benötigen wir bei getrennt lebenden Eltern, die beide das Sorgerecht haben, eine Erlaubnis des zweiten Elternteils, dass das Kind in unserer Schule angemeldet werden kann.

Sollte das Sorgerecht nur bei einem Elternteil liegen, verlangen wir zusätzlich den Nachweis des Landratsamtes Mittelsachsen (Bescheinigung nach § 58 a SGB VIII Kinder- und Jugendhilfegesetz).

Kindergartensportfest

Am 27. Mai 2015 fand das Kindergartensportfest für die zukünftigen Schulanfänger auf dem Sportplatz „Jahnkampfbahn“ statt. In diesem Jahr starteten 85 Kinder in 12 Gruppen aus den Kindertagesstätten Taka-Tuka-Land, Wasserflöhe Dittersbach, Triangel und Windrädchen Mühlbach.

Sehr schön, dass diese Kindertagesstätten mit ihrer Teilnahme am Sportfest, die Tradition in unserem Sportverein weiter erhalten. Dieses Sportfest wird seit mehr als 30 Jahren durchgeführt.

Mit einer Gymnastik zur Erwärmung wurde gestartet, es folgte 50-Meter-Lauf, Schlängellauf, Ballweitwurf, Zielwurf und Tunnelkriechen.

1. Platz Schnelle Waldflitzer
   Taka-Tuka-Land
2. Platz Wirbelwinde
   Windrädchen Mühlbach
3. Platz Schnelle Blitze
   Taka-Tuka-Land

Die schnellste Läuferin war Mara Hentzschel aus der Triangel, der schnellste Läufer Finnley Recht aus dem Taka-Tuka Land. Karl Milde (Kita Windrädchen) warf den Ball 19,50 Meter und Louisa Hensel (Taka-Tuka-Land) 13,50 Meter, erzielten hier den ersten Platz.

Im Anschluss an den Fünfkampf starteten 4 Staffeln zum Staffellauf der Kindergärten über jeweils 200 Meter pro Kind

1. Platz Taka-Tuka-Land Rote Staffel
2. Platz Wasserflöhe
3. Platz Windrädchen

Alle Kinder erhielten Urkunden und Gruppengeschenke.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, Erzieherinnen, Erzieher, Leiterinnen und Eltern, sowie den Abteilungen Turnen, Aerobic und Leichtathletik für die Unterstützung bei der Durchführung des Sportfestes.

Ein großes Dankeschön geht auch an den Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport der Stadt Frankenberg für die Herstellung der Urkunden und den Einsatz des Platzwartes.

Alle Kinder, die gern weiter sportlich aktiv sein möchten, sind in den Abteilungen Leichtathletik, Turnen, Kanu oder Tischtennis jeder Zeit zum Schnuppertraining willkommen.

Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start in der Schule.

Karin Lohfink, Vorsitzende
SV Turbine 1948 Frankenberg/Sa e.V.

Kindertags-Überraschung in der Kita „Windrädchen“

Hinter uns liegt sehr ereignisreiche Woche. Am 1.6. durften unsere Größeren mit einem tollen Bus zum Stadtpark fahren. Für Einige war es das erste Mal in ihrem Leben!

Im Stadtpark unterhielt uns der Entertainer Uwe Lal mit vielen Mitmach-Liedern und Überraschungen aus der Schatzkiste. Vielen Dank an die Organisatoren. Zum Glück hatten wir noch etwas Zeit bis zur Rückfahrt. Wir konnten endlich alle einmal den Spielplatz im Hammertal unsicher machen.

Die daheimgebliebenen Kinder haben im Garten viele Wettspiele durchgeführt. Es gab kleine Preise und auch eine tolle Kindertags-Überraschung. Die Kleinen konnten ganz allein das neue Sandspielzeug ausprobieren.

Am Donnerstag war unsere Schnitzeljagd geplant. Leider fiel diese buchstäblich ins Wasser. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Dafür war der Freitag perfekt zum Reiten. Alle Kinder machten sich auf den Weg in die Reithalle zur Frau Wiesner. Dort war uns der Regen egal. Alle Kinder konnten reiten und danach die Ponys füttern. Dafür hatte unsere Eltern extra Futter für die Pferde gesammelt. Es hat uns allen riesigen Spaß gemacht. Wir möchten uns herzlich bei Familie Wiesner bedanken.

Bis zum nächsten Mal

Euer Kita „Windrädchen“-Team

Leiterin des Martin-Luther-Gymnasiums Rosengart Burkert verabschiedet

Am 08. Juni wurde die langjährige Leiterin des Martin-Luther-Gymnasiums Rosengart Burkert im Stadtrat verabschiedet. Von 2003 bis 2016 war Rosengart Burkert Schulleiterin an der Bildungseinrichtung. In den 13 Jahren als Schulleiterin hat Sie die Zielvorgaben zur höchsten Zufriedenheit der Stadt Frankenberg/Sa. erreicht. Bürgermeister Thomas Firmenich lobte Frau Burkerts Engagement und sprach ihr ein herzliches Dankeschön aus. Neben der regulären Tätigkeit hat sich Frau Burkert auch im Leo-Lessing-Stiftungsrat sowie zu übergreifenden Veranstaltungen der Stadt stets engagiert.

Unter der Leitung von Frau Burkert wurden unter anderem die Bildungsangebote stetig erweitert, das Haus II saniert sowie die Turnhalle Nord umgebaut. Zudem übernahm Sie die GTA-Koordination, etablierte musikalische Ausbildungsbasis der Bläserklassen als gefestigtes Image und führte das Projekt „Kinder-Gymi“ zur kreativen Übergangsgestaltung der Grundschüler zum Gymnasium ein. 923 Schüler haben das Abiturzeugnis von Frau Burkert überreicht bekommen. Im Jahr 2011 erhielt Frau Burkert die Medaille „Für besondere Verdienste um die Stadt Frankenberg/Sa.“ in Bronze.

Bürgermeister Thomas Firmenich wünscht Frau Burkert alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Kindertag im Hort der Evangelischen Grundschule

Am 01.06.2016 wurde der Tag der Kinder besonders groß gefeiert. Als Überraschungsgäste konnten drei Elefanten aus dem Zirkus Afrika auf unserem Schulgelände bestaunt werden. Mit ihren kleinen Kunststückchen begeisterten sie alle Zuschauer. Danach gab es für die Kinder eine große Auswahl an lustigen Spielen, lange Reihen bildeten sich beim Kinderschminken. Beim heißen Draht konnte jeder seine ruhige Hand beweisen oder auf der Töpferscheibe etwas Malerisches gestalten. Allerdings funktionierte die Töpferscheibe nur, wenn man einen starken Partner hatte, der kräftig in die Fahrradpedale trat, um die Scheibe zum Kreisen zu bringen.

An leckerer Kinderbowle und selbstgemachtem Popcorn hatten auch alle Leckermäulchen ihre Freude.
Es war ein gelungener, bunter und aufregender Tag für alle großen und kleinen Kinder.

Das Team des Hortes
der Ev. Grundschule Frankenberg

Kultur

Erneut zum Stadtfest 2016

Der Stadtführer lädt die Frankenberger Geschichtsinteressierten und Ihre Gäste am **Freitag, dem 8. Juli 2016, 18.00 Uhr**, und am **Samstag, dem 9. Juli 2016, 14.30 / 17.00 Uhr,** zur Stadtführung (Treffpunkt: Haupteingang Rathaus, Markt 15) und am **Sonntag, den 10. Juli 2016, 13.00 und 15.30 Uhr, zur Stadtrundfahrt Frankenberg und Umgebung** herzlich ein.

Die Rundfahrt im historischen Omnibus „Die Zschopauperle“ (SETRA S110-Baujahr 1969 – Rundumsicht durch Panorama-Verglasung) – vom Busunternehmen Frank Dähne aus Ottendorf ist immer ein Erlebnis. Aus organisatorischen Gründen und auf Grund des begrenzten Platzangebotes

werden Karten (Unkostenbeitrag Spende) bereits im Vorhinein ausgegeben.

1. Ausgabetag:
Dienstag, 5. Juli 2016, 9.30 – 11.30 Uhr

2. Ausgabetag:
Donnerstag, 7. Juli 2015, 9.30 – 11.30 Uhr

Wo? Stand am Rathaus!

Die Stadtrundfahrt ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Busunternehmens Frank Dähne, der Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg und dem Stadtführer.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Günter Sobotka, Ihr Stadtführer

Museum Rittergut Frankenberg

Am Sonntag, dem 26. Juni 2016, 14.00 Uhr lädt das Museum im Rahmen seiner Vortragsreihe „Reise durch Frankenbergs Vergangenheit“ mit Stadtchronist Dr. Bernd Ullrich alle geschichtsinteressierten Frankenberger zu einem neuen Vortrag ein:

„Vor 170 Jahren – Die Gründung des Gewerbevereins Frankenberg als Vorläufer des heutigen Gewerbeverbandes“.

Öffnungszeiten:
Mittwoch u. Donnerstag: 10.00 – 12.30 Uhr u. 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag, Sonnabend u. Sonntag: 13.00 – 16.00 Uhr

Besuche und Führungen außerhalb der Öffnungszeiten sowie Geburtstags- und Hochzeitsführungen sowie Führungen mit Mäuserich Max sind telefonisch zu vereinbaren.

Eintritt: 2,00 Euro / ermäßigt : 1,00 Euro
Bei Führungen und Sonderveranstaltungen wird ein Aufpreis von 1,00 Euro / Erwachsenen erhoben.

Für Gruppenbesuche von Bildungseinrichtungen (Kindertagesstätten, Horte, Schulen – ortsansässig und auswärtig) wird eine Pauschale von 5,00 Euro erhoben.

Telefon: 037206 / 2579 (Museum)
Internet: www.museen-frankenberg.de
E-Mail: museum@frankenberg-sachsen.de

Dana Brode, Fachbereichsleiterin Museen /Bibliotheken

Freitag, 24.06.2016, 19.00 Uhr
Frankenberger Schwarz-/Weißbier-Nacht

Geschichten aus dem Leben und daneben gegriffen eines nicht mehr ganz knackfrischen Rentners, der von seiner liebevollen Pflegekraft rührend umsorgt wird. Rolf Pönicke (Otto Krause) plant seinen nächsten Angriff auf die Lachmuskeln. DJ Frank Görtler umrahmt das Ganze mit flotten Titeln.

VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

Freitag, 22.07.2016, 19.00 Uhr
„Russischer Abend“ im Stadtparkgarten mit Sergej Himera und Vera Minakova

Erleben Sie einen Abend mit Weisen von „Mütterchen Russland“, dargeboten von einem exzellenten Kenner der russischen Folkloremusik. Genießen Sie nicht nur den gut gekühlten Wodka, sondern auch ausgesuchte Spezialitäten der traditionellen russischen Küche.

VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

Freitag, 12.08.2016, 19.00 Uhr
WEINABEND im Stadtparkgarten mit der Hot & Blue-Jazzband

Das traditionsreiche Weingut „Freiherr von Gleichenstein“ liegt in einer der schönsten und wärmsten Regionen Deutschlands, inmitten zahlloser Weinberge und umgeben von einer reizvollen, ursprünglichen Natur am Kaiserstuhl. Hier wachsen überwiegend die klassischen Burgundersorten Spät-, Grau- und Weißburgunder, sowie Muskateller, Chardonnay und Müller-Thurgau. Das Familienunternehmen kann auf eine fast 400-jährige Geschichte zurückblicken.

Die Musik der „Hot & Blue-Jazzband“ ist angelehnt an den Jazz der 20er und 30er Jahre mit eigenen Arrangements und Improvisationen. Der besondere Sound entsteht durch das Sopransaxophon als Führungsstimme und durch den variablen Einsatz von Klarinetten und Saxophonen.

VVK: 7,50 €/ AK: 8,50 €

Freitag, 26.08.2016, 19.00 Uhr
Frankenberger Sommernacht im Stadtparkgarten

Der Stadtparkgarten verwandelt sich in ein Karibik-Paradies. Genießen Sie in einer lauen Sommernacht leckere Cocktails, typische Musik aus der Karibik und heiße Tänzerinnen von SamBrasil. Freunde des Salsa-Tanzes kann nichts mehr auf den Plätzen halten, wenn DJ Frank Görtler die heißen Rhythmen spielt.

VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

Mittwoch, 31.08.2016, 15.00 Uhr
Frankenberger Sommerkränz'l:
„Pippi and the 50's Boy“

„Pippi and the 50's Boy“ – die Rocking and Rolling Oldie Show, die wilden 50er und 60er Jahre sind vorbei. Ihre Musik jedoch lebt in den Generationen danach unerreicht immer und immer weiter. War damals nicht der Bossa Nova schuld daran, dass man rote Lippen küssen und die Badehose einpacken musste, wenn es mit dem Honolulu Strandbikini an den Wannsee ging und man keine Schokolade essen sollte, wenn man eigentlich lieber einen Mann haben wollte?
Ja, das waren eben noch Zeiten, doch „Pippi and the 50's Boy“, sozusagen die Ur-Ur-Enkel des Rock'n'Roll, entführen Sie mit Volldampf, Petticoat, viel Spaß und fetziger Musik zurück in die 50er und 60er Jahre. Come on, lets Twist again.

VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

KARTENVORVERKAUF:

Veranstaltungs- und Kultur GmbH
Frankenberg/Sa.
Markt 15, Frankenberg (im Rathaus)
Tel.: 03 72 06 / 56 92 515
E-Mail: ticket@stadtpark-frankenberg.de

Öffnungszeiten:

Mo. 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr
Di./Do. 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr
Mi./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Online unter www.stadtpark-frankenberg.de

Highlight´s des Stadtfestes FRANKENBERGER SOMMER

Klassik-Konzert Leipziger Symphonieorchester + Udo-Jürgens-Show (Herr Schmitt)

Das Leipziger Symphonieorchester (LSO) ist das Symphonieorchester der Landkreise Leipzig und Nordsachsen. Träger des Orchesters ist die Stadt Böhlen bei Leipzig, wo das Orchester seinen Sitz und seinen regelmäßigen Probenort hat. Es wurde im Jahre 1963 als Staatliches Orchester des Bezirkes Leipzig gegründet.

Das Repertoire des Leipziger Symphonieorchesters ist breit gefächert und erstreckt sich von der klassischromantischen und modernen Sinfonik bis hin zur sinfonischen Unterhaltungsmusik. Im ersten Teil erklingen Melodien u.a. aus den Filmen „Dr. Schiwago“, „Frühstück bei Tiffany“ und „James Bond“. Im zweiten Teil spielen die Sinfoniker zusammen mit Martin Schmitt unvergessliche Hits von Udo Jürgens.

Gastdirigent des Konzerts ist der 1968 in St. Petersburg geborene Juri Gilbo. Er zählt heute zu den aufregendsten Talenten der neuen Dirigentengeneration. Bereits mit vier Jahren erhielt er seinen ersten Geigenunterricht. Er studierte am traditionsreichen St. Petersburger Staatskonservatorium, an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main und anschließend in der Dirigentenschmiede von Luigi Sagrestano.

Sein internationaler Durchbruch gelang ihm 2007 nach seinem sensationellen Debut in der Berliner Philharmonie mit Standing Ovation. Es folgten Engagements in alle wichtigen Konzertsäle Europas. Seitdem arbeitet Juri Gilbo ständig mit Weltklasse-Solisten wie Anna Maria Kaufmann, Eva Lind, Deborah Sasson, Gunther Emmerlich und René Kollo zusammen und gastiert in den wichtigsten europäischen Konzerthäusern und bei zahlreichen renommierten internationalen Festivals.

Im Jahr 1998 übernahm Juri Gilbo die Stelle als Künstlerischer Leiter der Russischen Kammerphilharmonie St. Petersburg. Gastdirigate führen ihn regelmäßig zu verschiedenen Orchestern nach Deutschland, Russland, Polen, Spanien, Israel, Lateinamerika und China sowie in die Schweiz und in die Türkei.

Sport

Landesmeisterschaften der Senioren in der Leichtathletik

Die Landesmeisterschaften der Senioren in der Leichtathletik fanden in diesem Jahr an einem Freitag und einem Samstag statt. Durch diese unübliche Organisation an einem Freitagnachmittag konnten einige gute Seniorensportler der SG Vorwärts Frankenberg nicht oder nur teilweise an den Meisterschaften teilnehmen.

Dennoch konnten die Sportler aus Frankenberg recht gute Ergebnisse erreichen. Allen voran Matti Herrmann. Er holte in der M30 wieder einmal die meisten Medaillen für Vorwärts nach Frankenberg.

Siege erkämpfte der Frankenberger im 100-m-Sprint in 11,69 s, über 200 m in 23,52 s, im 400-m-Sprint mit einer Zeit von 52,08 s, im 110-m-Hürdensprint in 16,03 s und im Weitsprung mit einer Weite von 6,69 m. Besonders gut waren seine persönliche Bestleistung im Dreisprung von 13,52 m und seine Leistung im Stabhochsprung mit 4,51 m, was Rang 2 in der ewigen Sachsenbestenliste der M30 bedeutet.

Zusammen mit Roberto Sobotka, Frank Lagatz, und Lutz Herrmann siegte Matti auch noch in der 4 x 100 m- und der Olympischen Staffel in 48,61 s und 4:05,13 min.

Somit konnte Matti Herrmann 9 x Gold nach Frankenberg holen. Gold ging in der W55 an Petra Herrmann im Stabhochsprung. Zudem siegte Petra auch noch im Weitsprung mit 4,43 m und im Hochsprung mit 1,42 m. Silber im Stabhochsprung ging an Anita Uhlig in der W55. Ganz knapp an einer Medaille schrammte Sabine Rogge in der W50 im Kugelstoß vorbei. Sie war aber mit ihrer Leistung von 10,53 m sehr zufrieden. Sebastian Künzel erkämpfte in der M30 Silber im Weitsprung und Gold im Speerwurf.

Auch der Trainer der Frankenberger Vorwärtsathleten konnte mit vier Goldmedaillen zufrieden sein. Im Stabhochsprung und 100-m-Hürdensprint siegte Lutz Herrmann in der M55 und war bei den beiden Staffelsiegen der M30 mit dabei.

Bianka Herrmann

Gratulation an die Jubilare

Wir gratulieren nachträglich unseren Jubilaren

aus Frankenberg

Frau Christa Grande	zum 80. Geburtstag am 11.06.2016
Frau Edith Conrad	zum 75. Geburtstag am 12.06.2016
Frau Bärbel Krause	zum 75. Geburtstag am 14.06.2016
Frau Gisela Kretzschmar	zum 70. Geburtstag am 14.06.2016
Frau Gudrun Schmiedchen	zum 80. Geburtstag am 14.06.2016
Frau Uta Timmel	zum 75. Geburtstag am 15.06.2016
Herrn Marian Walter	zum 70. Geburtstag am 15.06.2016
Herrn Werner Held	zum 95. Geburtstag am 16.06.2016
Frau Renate Quandt	zum 80. Geburtstag am 18.06.2016
Herrn Walter Reinhardt	zum 80. Geburtstag am 19.06.2016
Frau Ria Hahn	zum 75. Geburtstag am 21.06.2016
Frau Siegrid Schott	zum 80. Geburtstag am 21.06.2016
Frau Ursula Stephan	zum 80. Geburtstag am 21.06.2016
Herrn Rolf Tottewitz	zum 80. Geburtstag am 21.06.2016
Herrn Heinz Engmann	zum 85. Geburtstag am 22.06.2016
Herrn Fritz Pfeifer	zum 85. Geburtstag am 22.06.2016

aus Mühlbach/Hausdorf

Frau Karin Schreiter	zum 75. Geburtstag am 22.06.2016

aus Langenstriegis

Herrn Dietmar Jacob	zum 70. Geburtstag am 17.06.2016

aus Altenhain

Frau Annette Endig	zum 75. Geburtstag am 15.06.2016

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

25.05.2016 Sina Porstmann
05.06.2016 Leon Reibetanz
05.06.2016 Meggie Walther

Eheschließungen:

10.06.2016 Nicole Kramp und Marcel Walther
Zum Zschopautal 16, 09661 Rossau,
11.06.2016 Mandy Strobel und Andreas Newrzella
Max-Jensch-Str. 57, 09669 Frankenberg/Sa.
11.06.201 Nancy Stief und Silvio Uhlemann
Gunnersdorfer Str. 4, 09669 Frankenberg/Sa.

Sterbefälle:

01.06.2016 Bernd Höfig, 72 Jahre,
Max-Kästner-Str. 48 c, 09669 Frankenberg/Sa.
03.06.2016 Regina Petra Zschorn, geb. Krause, 71 Jahre,
Winklerstr. 11 A, 09669 Frankenberg/Sa.
10.06.2016 Rosemarie Ruth Hoheisel, geb. Heimann, 85 Jahre,
Hammertal 6, 09669 Frankenberg /Sa.

Ute Nebe, Leiterin Standesamt

Aus den Ortsteilen

Ortschaftsratssitzung Sachsenburg/Irbersdorf

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet **am Mittwoch, dem 29. Juni 2016, um 19.00 Uhr**

in „Reinhardt's Landhaus“ in Sachsenburg statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen. Alle interessierten Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen.

Alexander Reinhardt, Ortsvorsteher

Vereinsbeiträge

Einladung zur Versammlung des Vereins der Rassekaninchenzüchter S 153 Frankenberg u.U.

Wo? Gaststätte „Zum Flachbau“

Wann? 30.06.2016, Beginn 19.00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle und Bestätigung des Protokolls
3. Personalien und Mitteilungen der Vorsitzenden
4. Diskussion zur Ausstellung im November
5. Tierbesprechung

Gäste sind recht herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen **Ilka Völkel**

Land Frauen
Sächsischer Landfrauenverband e.V.

Einladung zum Schnuppern bei den Landfrauen

In Vorbereitung der Gründung eines Ortsvereines in Frankenberg lädt der Sächsische Landfrauenverband e.V. alle Frauen und Mädchen zur Informationsveranstaltung in die Geschäftsstelle nach Frankenberg, Winklerstraße 34 ein.

Wann: 19. Juli 2016
Beginn: 17.00 Uhr

Unsere Landfrauen in ganz Sachsen engagieren sich ehrenamtlich für die Traditionspflege und binden Erntekronen und -kränze. Diese strohigen Schönheiten präsentieren wir alljährlich zum Sächsischen Landeserntedankfest und führen einen Wettbewerb durch. Wir Landfrauen geben unser Wissen für eine gesunde Ernährung und im Bereich Hauswirtschaft an die jüngere Generation weiter, wir backen, kochen, kräutern, mixen Cocktails und probieren Neues aus. Die Aktionspalette ist breit gefächert. Gemeinsam verreisen wir und lernen neue Landstriche und Menschen kennen. In diesem Jahr geht die Reise an den Bodensee.

Wir Landfrauen freuen uns auf Sie.

Festempfang für Freunde und Förderer der Vereinigung Sächsischer Blechbläser e.V. im Stadtpark

Am 11. Juni lud Bürgermeister Thomas Firmenich im Namen der Stadt Frankenberg die Mitglieder, Freunde und Förderer der Vereinigung Sächsischer Blechbläser e.V. in den Stadtpark Frankenberg zu einem Festempfang ein. Der Anlass war kein geringerer als drei musikalisch außerordentliche Erfolge der beiden Ensembles des Vereins feierlich zu würdigen.

Zum einen konnte sich die Brass Band Sachsen im französischen Lille den Europameistertitel in der Challenge Section bei den European Brass Band Championships sichern. Zudem darf sich die Band seit Mai dieses Jahres zweitbeste Brass Band Deutschlands nennen, denn mit minimalen 0,2 Punkten (93 von 100 mgl. Punkten) Rückstand musste sie sich im Rahmen der 6. Deutschen Brass-Band-Meisterschaft in Bad Kissingen lediglich der 3BA Concert Band (93,2 von 100 mgl. Punkten) aus Ingolstadt geschlagen geben. Des Weiteren konnte sich das Sächsische Blechbläser Consort beim Deutschen Orchesterwettbewerb in Ulm zum besten Amateurblechbläserensemble Deutschlands krönen lassen.

Gemeinsam mit Vertretern der Stadt Frankenberg sowie Förderern, langjährigen Wegbebleitern und Freunden der Vereinigung fand nach einem kleinem Salonkonzert der Brass Band Sachsen mit dem schottischen Gastdirigenten Allan Ramsay sowie dem schottischen Gastsolisten Robert Richardson (Bariton) ein reger Erlebnisaustausch mit den Musikern beider Ensembles in geselliger Runde statt.

„Die Leistung und der Einsatz der Musiker ist nicht hoch genug anzurechnen“, befand Thomas Firmenich. „Das sympathische an beiden Ensembles ist trotz der großen Erfolge sind die Musiker bodenständig, offen für Neues und lernbereit. Das muss uns erhalten bleiben“, fügte Christian Sellien (Vorstandsvorsitzender VSB e.V.) hinzu.

Der Verein sendete während des Festempfangs schließlich noch ein Zeichen an Frankenberg und seine Umgebung: Zum ersten Mal wurden Musikerpartnerschaften an zwei überaus talentierte Frankenberger Nachwuchsmusiker überreicht. Dabei geben zwei Musiker der Brass Band Sachsen ihre Erfahrung an die beiden Jugendlichen weiter mit der Aussicht sie irgendwann ebenso in dem einmaligen Klangkörper Sachsens begrüßen zu können. Diese enge Verbindung mit der musikkulturellen Bildung Frankenbergs soll demnach die hochwertige, musikalische Arbeit der Vereinigung Sächsischer Blechbläser langfristig sicherstellen.

Mehr Informationen unter: www.blechblaeser-sachsen.de

Christian Sellien

Begegnungsstätte „Eva Becker“

Verbringe Deine Zeit mit Menschen, die Dich glücklich machen

Wie bereits angekündigt, laden wir gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Mittelsachsen, Frau Schrenk, zu einer interessanten Diskussionsrunde zum Thema

„Das Frauenbild in den 3 Weltreligionen“

sehr herzlich ein.

Diese findet am **Mittwoch, dem 06.07.2016, 16.30 Uhr** in der Wartehalle des Vereinshauses in Frankenberg statt.

Die Referentin Frau Anna Maria Martini, Religionsphilosophin aus Dresden, wird dazu einige interessante Ausführungen vortragen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und eine angeregte Diskussion.

Für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter steht das **Stadtfest vom 8. bis 10. Juli 2016** schon jetzt als Höhepunkt im Kalender.

Wie jedes Jahr sind wir auf dem Kirchplatz mit einem „Süßen Angebot“, Kuchen selbst gebacken, Waffeln und selbstverständlich auch Kaffee, Cappuccino und Tee vertreten.

Weiterhin können sich die Kinder, wie auch kreative Erwachsene, an der Bastelstraße betätigen. Das Kinderschminken steht ebenfalls wieder auf dem Plan.

Wer sein Glück am Glücksrad versuchen möchte, ist herzlich willkommen. Eine kleine Aufmerksamkeit steht für jeden bereit.

Also bis zum Stadtfest.

Das Team der Begegnungsstätte „Eva Becker“

Lehrgang „Rotkreuzkurs Erste-Hilfe-Ausbildung“

Am Sonnabend, dem 2. Juli 2016, findet von 8.00 bis 15.30 Uhr im DRK-Schulungsraum Frankenberg, Haus der Vereine, Bahnhofstr. 1, der nächste Lehrgang „Rotkreuzkurs Erste-Hilfe-Ausbildung“ für Führerscheinbewerber und betriebliche Ersthelfer statt.

Interessenten können sich über folgende Internetseite anmelden: www.dl-hc.drk.de oder telefonisch in der DRK-Kreisgeschäftsstelle unter 037207/6890.

DRK-Mitgliederabend

Für alle aktiven DRK-Mitglieder Frankenbergs erfolgt die nächste Zusammenkunft am Donnerstag, 14. Juli 2016, um 19.00 Uhr im Schulungsraum Bahnhofstr. 1, zum Mitgliederabend.

Detlev Brantl
Vorsitzender des DRK-Ortsvereines

TalenteGewinner der Jugend- und Kulturtage

Das Talentefest „Frankenberg sucht den Superstar“ zeigte, dass es in Frankenberg jede Menge Talente gibt.

Mehr als ein Dutzend Darbietungen ließen der Jury die Entscheidung nicht leicht fallen. Um es ein wenig fairer für alle Teilnehmer zu gestalten, gab es eine Einzel- und Gruppendarbietungswertung.

In der Kategorie Solisten machte Robin Nahler am Klavier den 1. Platz, den 2. David Knorr mit Gitarre und Gesang und auf Platz 3 schaffte es nach Punkten der Jury, Lucy Sandner mit Gitarre und Gesang.

In der Gruppenwertung schafften den 3. Platz die „Tanzmäuse“, auf Platz 2 die Formation „Scorpies“ und auf Platz 1 „Erlata Pishni“ mit ihren 2 Breakdancern.

Gewinner sind aber alle Teilnehmer des Wettbewerbes, denn sich auf einer Bühne den Zuschauern zu präsentieren, muss erst mal geschafft werden.

1. Platz Gruppe – „Erlata Pishni“

2. Platz Gruppe – „Scorpies“

3. Platz Gruppe – „Tanzmäuse“

1. Platz Einzel –Robin Nahler

2. Platz Einzel – David Knorr

3. Platz Einzel – Lucy Sandner

Freundeskreis Christlicher Mission e.V.

KLEIDERKAMMER

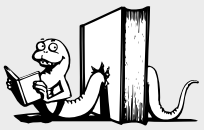
Zum Frankenberger Stadtfest am **10.07.2016** wird auch die Kleiderkammer des FCM von **12.00 Uhr bis 14.00 Uhr** für Interessierte geöffnet sein.

Sie sind herzlich dazu eingeladen, sich vor Ort von der Arbeit des FCM ein Bild zu machen, und auch die Gelegenheit für Gespräche mit Mitarbeitern der Kleiderkammer zu nutzen.

Weitere Informationen über die Arbeit des FCM und unsere Projekte finden Sie auf unserer Internetseite www.fcmission.de

Bei Fragen sind wir gerne für Sie per E-Mail
frankenberg@fcmission.de
und telefonisch unter 037206 74791 erreichbar.

Termine Fahrbibliothek



Ort	Tag	Zeit	Termine
Sachsenburg	Donnerstag	13.00 – 14.15 Uhr	14.07. / 11.08. / 08.09. / 06.10. / 03.11. / 01.12.
Dittersbach	Donnerstag	15.45 – 17.15 Uhr	
Langenstriegis	Montag	13.30 – 14.30 Uhr	04.07. / 01.08. / 29.08. / 26.09. / 24.10. / 21.11. / 19.12.

DRK Sozialstation Frankenberg, Am Baderberg 10 eröffnet

Am 27. Mai 2016 konnte der DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V. nach dem Umzug von der Dr.-Bruno-Kochmann-Straße 1 eine neue Sozialstation in Frankenberg eröffnen.

Bei einem Tag der offenen Tür konnten die Besucher Einblicke in die neue Sozialstation und ihre Leistungsangebote erhalten. Dazu zählen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung, Beratungsbesuche, hauswirtschaftliche Versorgung, Betreutes Wohnen, die offene Seniorenarbeit sowie die Seniorensportgruppe. Des Weiteren bietet die Sozialstation ein Pflegebad mit Lift an.

Für die kleinen Besucher standen die Hüpfburg und das Kinderschminken zur Verfügung.

Frau Eichler begrüßte die Gäste und bedankte sich beim Geschäftsführer des DRK Kreisverbandes, Herrn Hirschel, und bei WGF-Geschäftsführer, Herrn Schmidt, für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die sehr gute Zusammenarbeit.

Der Bürgermeister von Frankenberg, Herr Firmenich, überbrachte die besten Glückwünsche und überzeugte sich von den neu gestalteten Räumlichkeiten.

Die Mitarbeiter der Sozialstation Frankenberg sagen herzlich Danke an die Sportgruppe, das Sanitätshaus Hertel, Frau Spichtinger vom Hausnotruf des DRK für die Ausgestaltung sowie Frau Kopf von der WGF für die Führung durch die Wohnungen am Baderberg 10.

Vielen Dank auch an unsere Geschäftspartner und Kunden für die zahlreichen Glückwünsche.

Claudia Eicher Pflegedienstleiterin & Team

Kirchennachrichten

Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 26.06., 9.30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst in Hainichen

Sonntag, 03.07., 10.30 Uhr
Gottesdienst in Langenstriegis

Sonntag, 10.07., 9.00 Uhr
Gottesdienst in Bockendorf

Sonntag, 17.07., 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
in Langenstriegis

Katholische Kirchgemeinde „St. Antonius“ Frankenberg

Die Heilige Messe feiern wir in unserer Gemeinde jeden Sonntag 8.30 Uhr in der Humboldtstraße 13.

Sylvia Werner

St.-Aegidien-Kirchgemeinde Frankenberg

Gott kennen lernen: Glaubenskurs
ab 8. September 2016 in Frankenberg – www.kurse-zum-glauben.de
jederzeit im Internet – www.online-glauben.de

Gottes Liebe feiern: Gottesdienste
Gottesdienste in St.-Aegidien-Kirche – sofern nicht anders vermerkt
☺ gleichzeitig Kindergottesdienst für Kinder ab 4 Jahren
Eltern-Kind-Raum mit Tonübertragung

Freitag, 24. Juni – Johannistag
19.00 Uhr Johannisfeier auf dem Friedhof Frankenberg
20.00 Uhr Lobpreis und Johannisfeuer im Garten Schulstr. 3

Sonntag, 26. Juni – 5. Sonntag nach Trinitatis
☺ 17.00 Uhr Gottesdienst mit Predigt und Abendmahl

Sonntag, 3. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis
☺ 9.30 Uhr Gottesdienst mit Predigt und Abendmahl

Sonntag, 10. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis
☺ 10.00 Uhr Gottesdienst im Rahmen des Stadtfestes auf dem Kirchplatz

Sonntag, 17. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis
☺ 9.30 Uhr Gottesdienst mit Predigt
17.00 Uhr Orgelkonzert REGERtöne

REGERtöne – Sonntag, 17. Juli, 17.00 Uhr
Orgelkonzert anlässlich des 100. Todestages von Max Reger an der EULE-Orgel: Fahrradkantor Martin Schulze, Frankfurt/O. Eintritt frei. Kollekte erbeten.

M.Schmidt ZIMMEREI
Michael Schmidt
Zimmerermeister
Dächer ■ Holzbau ■ Fachwerksanierung
Trockenbau ■ Innenausbau ■ Dachgeschossausbau
Carports ■ Balkone ■ Holzfassaden
OT Mühlbach
Frankenberger Straße 57
09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: (03 72 06) 4 72 74
Telefax: (03 72 06) 4 72 78
Funk: (01 72) 3 70 03 67
www.schmidt-muehlbach.de · schmidt-muehlbach@t-online.de

Malerfirma & Bodenlegerfirma
A. KSOLL GmbH
Altenhainer Straße 10
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 7 27 73
Fax: 03 72 06 / 7 48 10
ksoll-maler@t-online.de
seit 1982

Danke

Je lebendiger die Erinnerung,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die
Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
wie ein kostbares Geschenk in sich.

Wir haben Abschied genommen
von

Harry Einert
Vulkanisiermeister
* 18.2.1930 · † 16.5.2016

Danke an alle,
die ihn zu Lebzeiten schätzten
und im Tod ehrten.

In Liebe
Deine Ehefrau
und Familie

Frankenberg, im Juni 2016

FRANKENBERG
Renovierte Wohnungen kurzfristig zu vermieten
Telefon: 0 72 22 / 3 95 05

Das schönste Denkmal, was ein Mensch bekommen kann,
steht im Herzen der Mitmenschen.

Nach kurzer, schwerer Krankheit nahmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma,
Frau

Petra Zschorn
geb. Krause
* 13.2.1945 · † 3.6.2016

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Sohn Holger mit Kerstin
Sohn Torsten mit Yvonne
sowie Enkel

Die Trauerfeier fand auf Wunsch der Verstorbenen
im engsten Familienkreis statt.

Frankenberg, im Juni 2016

BAUSTOFFMARKT

Baumarkt + Baustoffhandel = Baustoffmarkt

Bauen, renovieren, modernisieren –
ob durch das Bauhandwerk oder in Eigenleistung:

**Wir sind Ihr bewährter Lieferant –
vom attraktiven Außenputz
bis
zum individuellen Zaunsystem.**

- Rohbau
- Innenausbau
- Fliesen & Sanitär
- Außenanlagen
- Baufachmarkt

Nutzen Sie die Kompetenz, den Service und die Konditionen der starken Gruppe in Ihrer Nähe!

09669 Frankenberg · An der Autobahn 1
Tel. 03 72 06 / 8 50-0 · Fax: 03 72 06/850-85
Mo. – Fr. 6.30 – 18.00 Uhr · Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Holen Sie sich Ihren EM-Planer jetzt kostenfrei in Ihrer Filiale. Bei Abschluss wartet noch ein Sommer-Survival-Paket auf Sie.

STADTWERKE Annaberg-Buchholz
NÄHE TUT GUT!

WECHSELN SIE INS RICHTIGE TEAM!

Fragen Sie jetzt Transferprämien und Wechselmodalitäten für Strom und Erdgas unverbindlich bei uns ab. Die Abschlussprämie gibt es aber natürlich nicht nur für Fußballfans.

Servicefiliale Flöha · Erdmannsdorfer Straße 1 · 09557 Flöha
www.swa-b.de Telefon 03726 79 07 657
Heidrun.Dolge@swa-b.de Telefax 03726 79 08 460
Mo 9 - 14 Uhr · Di + Do 9 - 18 Uhr · Fr 9 - 11 Uhr

Steinmetz
Jörg Eichenberg

individuelle Grabmalgestaltung
Steinmetz- u. Restaurierungsarbeiten

Äußere Altenhainer Str. 3 · 09669 Frankenberg/OT Altenhain
Tel./Fax: 03 72 6 / 72 14 39 · Mobil: 01 73 / 6 57 52 50
eichenberg-@gmx.de

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 03 72 06 / 23 51 · Feldstraße 13
Hainichen · Tel. 03 72 07 / 22 15 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.

Vedha
Bestattungen

Filialorte & Kontakte:
Lichtenau 037208 - 87 82 7
Leipzig 0341 - 52 90 520
Chemnitz 0371 - 49 39 00 60

www.vedha-bestattungen.de

Festpreisangebot

Preis gilt innerorts inklusive Kiefernsarg, Überführung, Standesamt, Abmeldung Rente- & Krankenkasse, Betreuung & Gedenkworte zur Beisetzung, zzgl. Gebühren & Fremdleistungen.

Feuerbestattung
mit Kiefernsarg 950,00 €

Jetzt kostenfreies Angebot anfordern!

Würdevolle kirchliche und weltliche Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS
Lehnerer

Chemnitzer Straße 21, **Frankenberg**
E-Mail: bestattung-lehnerer@t-online.de
Internet: bestattung-lehnerer.de

TAG UND NACHT
☎ 03 72 06 / 54 54

Inh. H. Schuster geb. Lehnerer

Einfühlsam, kompetent & individuell

RIEGER OBERÜBER
BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

Den letzten Weg gehen wir gemeinsam. Weil Bestattung Vertrauenssache ist.

24h Telefon

Hainichen
037207 651392
Am Damm 7

Frankenberg
037206 897590
Am Graben 18

Freiberg
03731 7980694
Poststr. 11

Weitere Infos: www.rieger-oberueber.de

Friseur & Nagelstudio
im Oli-Park in Lichtenau
Tel.: 03 72 08 - 8 39 27

Unsere Angebote für Sie:

Montag
KINDERTAG
Schnitt 7,– €

Dienstag
HERRENSCHNITT
8,– €

Donnerstag
DAMEN
schneiden + fönen 22,– €

Freitag
FARBTAG auf alle Farben
gibt es 2,50 € Rabatt

Öffnungszeiten:
Mo. 13.00 – 18.30 Uhr
Di. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
Hausbesuche möglich.

Unser Team
v.l.n.r. hinten: Nancy, Ines, Bianka
vorn: Bärbel, Jenni

Lust auf süß und lecker?

Herzlich Willkommen im
Erdbeerland Oberlichtenau

Zum Selberpflücken!
Auch vorgepflückte Erdbeeren erhältlich!

Unser Erdbeerfeld hat ab sofort geöffnet!
Mo. – Sa. 8.30 – 18.00 Uhr und So. + feiertags 10.00 – 16.00 Uhr

Am Erdbeerfeld Oberlichtenau

Wir freuen uns auf Sie!

Bei Rückfragen: 01 52 - 06 15 02 64

Ihr Fruchthof Oberlichtenau
In Kürze auch Himbeeren & Heidelbeeren!

Wir stellen ein!

AMS TECHNOLOGY

- Anlagenmechaniker/in Behälter-/Apparatebau
- Edelstahlhandschleifer/in
- Edelstahlmaschinenschleifer/in
- Bediener/Programmierer/in
einer Roboterschneidanlage und eines Schweißportals

AMS Technology GmbH
Johann-Esche-Straße 4
09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 03722 50 33 0
E-Mail: info@ams-systeme.de
Internet: www.ams-systeme.de

AMS Technology ist Hersteller von hochwertigen Behältern und Apparaten aus Edelstahl für die Pharma-, Kosmetik- und Lebensmittelindustrie sowie für die Biotechnologie.

MÜHLENHOF

Kostenfreie Vermietungshotline:
0800 0966921

Wohnen am Baderberg
... mit Service & Betreuung!

2- bis 3-Raumwohnungen | 43 bis 62 m²
Aufzug | Balkon | Dusche | barrierefrei

www.ihr-zu-hause.de

WOHNUNGSGESELLSCHAFT mbH Frankenberg/Sachsen WGF

WGF - Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sachsen
Humboldtstraße 21
09669 Frankenberg/Sa.

Reisebüro
sonnenklar.TV

sonnenklar.TV Reisebüro Frankenberg
Schloßstraße 5 | 09669 Frankenberg
Telefon: 037206 896112
www.sonnenklartv-reisebuero.de/frankenberg

Einladung zur Neueröffnung!
9.&10. Juli 2016

Start: 8. Juli 2016, 18 Uhr
zur Eröffnung des Stadtfestes in Frankenberg
Sektempfang | Gewinnspiele |
Glücksrad | Kinderschminken...

+ tolle Reiseangebote!!!

Für Sie geöffnet am Stadtfestwochenende:
Freitag 18-22 Uhr | Samstag 10-22 Uhr | Sonntag 10-22 Uhr

DESIGN

Wir fertigen individuell für Sie:

- Geschäftsdrucksachen aller Art:
Briefpapier, Visitenkarten, SD-Sätze ...
- Amtsblätter, Firmenzeitschriften
- Einladungen und Dankkarten
für jeden Anlass
- Flyer, Broschüren, Kataloge
und Kalender

DESIGN & DRUCK
C.G. Roßberg

Gewerbering 11 | 09669 Frankenberg
Tel. 03 72 06 - 33 10 | Fax 03 72 06 - 20 93
info@rossberg.de | www.rossberg.de

Für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

65

Eisernen Hochzeit

danken wir unseren Kindern, Enkeln, Verwandten und Freunden ganz herzlich.
Ein besonderer Dank gilt dem Personal des Seniorenpflegeheims „Am Rittergut“ und den Freunden des Rassegeflügelzüchtervereins.

Ingeburg & Kurt Schubert

Frankenberg, im Mai 2016

Da wir die Gesundheit dem Schicksal verdanken,
schulden wir Dank auch dem Arzt,
da wir aus seinen Händen
die Wohltat des Schicksals empfangen.

25

Zum 25-jährigen Praxisjubiläum
gratulieren wir dem weltbesten Chef
Dipl. Med. Jochen Vogelsang
und sagen DANKE für alles.

Auf viele weitere, gemeinsame Jahre.

Dein Praxisteam
Anja, Cathrin, Doris, Karla und Peggy

Juli 2016

Richter Bau

Meisterbetrieb — Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51 · Funk: 01 72 / 3 71 45 43
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Bagger- u. Erdarbeiten
- Außenanlagen
- Stützmauern
- Kleinkläranlagen

Willst du Steinen und Beton eine Form geben? Wir bilden dich aus zum Maurer/Betonbauer (m/w).
Bewirb dich jetzt!

www.richterbau-meisterbetrieb.de

Podologie – Medizinische Fußpflege & Serviceleistungen

Sylvia Reichl

im Seniorenhaus der Diakonie „Im Sonnenlicht“

Einsteinstraße 2 · 09669 Frankenberg
Telefon: 037206/89077

Öffnungszeiten: Di. + Do. 9 – 14 und 16 – 18 Uhr
Mo + Mi. 9 – 15 Uhr, Fr. 9 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Medizinische Fußpflege, Orthosen, Druckentlastungen, Spangentechnik, Massagen und Wellness

---

Schüttguttransporte bis 2 t

Rufen Sie an: 01 72 - 7 91 48 74

- Frostschutz
- Splitt
- Sand
- Rollkies
- Mutterboden

andere Baustoffe auf Anfrage

Fuhrunternehmen & Baustoffhandel

Lutz Kühn

Frankenberger Straße 7
09669 Frankenberg OT Mühlbach
Tel: 037206-73770 (ab 18 Uhr)

BAUGESCHÄFT Holger Schiemann

- ✔ Eigenheimbau (schlüsselfertig, Rohbau)
- ✔ Innen- und Außenputz
- ✔ Altbausanierung
- ✔ Fassadengestaltung
- ✔ Wärmedämmung
- ✔ Trockenlegung
- ✔ Terrassenbau u. -sanierung
- ✔ Pflasterarbeiten
- ✔ Fliesenlegearbeiten
- ✔ Natursteinverlegung
- ✔ Anlieferung von Baumaterial

Rufen Sie uns an!

Auf dem Wind 15
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: (03 72 06) 7 15 71
und 48 37 68
Funk: (01 72) 8 18 66 95
Fax: (03 72 06) 8 26 88
Internet: www.schiemannbau.de

Bäder · Sanitär
HÖPPNER
Heizung · Klempnerei

Bernd Höppner

Gas-, Wasser- und Heizungsinstallateur

Ihr Partner für:

- ➤ Bäderausstattung
- ➤ Sanitärtechnik
- ➤ Heizungsbau, Pelletheizungen
- ➤ Wärmepumpen
- ➤ Schornsteinsanierung
- ➤ Dachklempnerarbeiten
- ➤ Solartechnik
- ➤ Kleinkläranlagen
- ➤ Wartungen v. Heizungs-, Solar- u. Kleinkläranlagen

OT Hausdorf
Alte Dorfstraße 38a
09669 Frankenberg/Sa.

Telefon: 03 72 06 / 7 37 49
Fax: 03 72 06 / 7 37 51

Valentino Rossi Fanbekleidung neu eingetroffen!

YZF-R1 Modell 2015

- Erstzulassung: 18.06.2015
- Laufleistung: 1.020 km
- Ausgestattet mit Akrapovice Carbon Auspuff, Gilles Fussrastenanlage und Sitzabdeckung

Finanzierungangebot:

Anzahlung:	5.690,00 EUR
monatl Rate:	149,00 EUR
Ballonrate:	5.865,70 EUR
Eff. Jahreszins:	2,99 %

Der Ratenplan enthält eine mitfinanzierte Restschuldversicherung.

16.690,– EUR

YAMAHA-Vertragshändler

Jörg Brandtstädter
Motorradfachgeschäft

Badstraße 22, 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: (03 72 06) 28 95, Fax: (03 72 06) 54 44
Internet: www.motorrad-brandtstaedter.de

Aktionen im Juli:

solange Vorrat reicht

Smartphone
Galaxy J1
- Farbe: blau
- Display-Diagonale: 4.3 Zoll
- externer Speicher über microSD-Karte
- 2 Megapixel Frontkamera
- 5 Megapixel Kamera

129,– EUR
nur 99,– EUR

Fernseher
LCD-TV 52-59"
- 138 cm sichbares Bild
- Full-HD, HDTV-Empfang, DVB-S2
- Bluetooth-Schnittstelle

1199,– EUR
nur 699,– EUR

Amica
Kleinkühlschrank
KS 15195 W
- Energieeffizienzklasse A++
- Abtauautomatik im Kühlschrank
- Breite: 48,0 cm, Höhe: 84 cm

Der ideale Kühlschrank für Ihren Garten!

179,– EUR
nur 129,– EUR

Montage von Einbaugeräten! Wir entsorgen Ihre Altgeräte kostenlos!

EURONICS Morgenstern

EURONICS Morgenstern | Freiberger Str. 61 | 09669 Frankenberg
T 037206 2429 | F 037206 2999
info@euronics-morgenstern.de | www.euronics-sachsen.de

Wir sind für Sie da:
Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

2-RWG mit Terrasse in ERSTBEZUG!
In der Innenstadt von Frankenberg, moderner Grundriss mit offener Küche, Bad mit Dusche, Parkplatz am Haus.
73 m² Wfl., 390,- € zzgl. 140,- € NK
(Energieverbrauchsausweis, C, EnEV 89 kWh, inkl. Warmwasser, Gaszentralheizung, Bj. Anlage 2015)

IMMOBILIENSERVICE MIT STIL
Susi Richter ☎ 037206 48 97 84 www.immo-base.eu

Mietwohnungen in Frankenberg

- **3-Raum-Wohnung**
  im 2. Obergeschoss links,
  Hohe Str. 7, ca. 68,11 m², 535,– € Miete,
  incl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz
- **2-Raum-Wohnung**
  im Erdgeschoss Mitte,
  Hohe Str. 9, ca. 46,98 m², 369,– € Miete,
  incl. Bk-Vorauszahlung

Wohnungen mit Holzbalkon, hochwertiger Ausstattung u. günstigen Betriebskosten.

Info-Telefon 03 71 / 77 41 99 26
oder 01 52 / 02 81 71 68

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,1 l/100 km, außerorts 4,6 l/100 km, kombiniert 5,5 l/100 km. CO2-Emission im kombinierten Testzyklus: 129 g/km.
1) Mazda6 Kombi Sieger in der Kategorie Mittelklasse/Importwertung. FIRMENAUTO, Heft 06/2016. 2) Verfügbarkeit der Ausstattungsoption abhängig von der gewählten Ausstattungsvariante.

Autohaus HERFTER

09661 Hainichen · Frankenberger Straße 58 | Verkauf & Service
04720 Döbeln · Oswald-Greiner-Straße 6 | Service